

Persönlichkeit

Jeder Mensch hat unterschiedliche Bedürfnisse. Henry Murray, ein amerikanischer Psychologe, postulierte die Bedürfnisse nach Macht und Kontrolle über andere, (berufliche) Erfolge und Weiterentwicklung sowie gute Beziehungen zu anderen Menschen. Jeder Mensch kann auf diesen drei grundlegenden Dimensionen eingeordnet werden und die Sprache gibt darüber Auskunft.

Beziehung

In vielen sozialen Situationen passen wir unser Verhalten an das unseres Gegenübers automatisch an, gerade dann, wenn uns etwas am Gegenüber liegt. Diese automatische Anpassung gibt Auskunft darüber, wie gut die Beziehung zwischen den Gesprächspartnern ist und bildet sich in der Sprache ab.

Competence-Monitor

In unterschiedlichen Berufen sind verschiedene Persönlichkeitsmerkmale wichtig. Bei Führungskräften kommt es auf Dominanz und Durchsetzungsfähigkeit an, in sozialen Berufen ist Beziehungsfähigkeit gefragt. Der Competence-Monitor untersucht diese Merkmale in Bewerbungs- und Motivationsschreiben und vereinfacht dadurch den Bewerbungsprozess.



100 WORTE

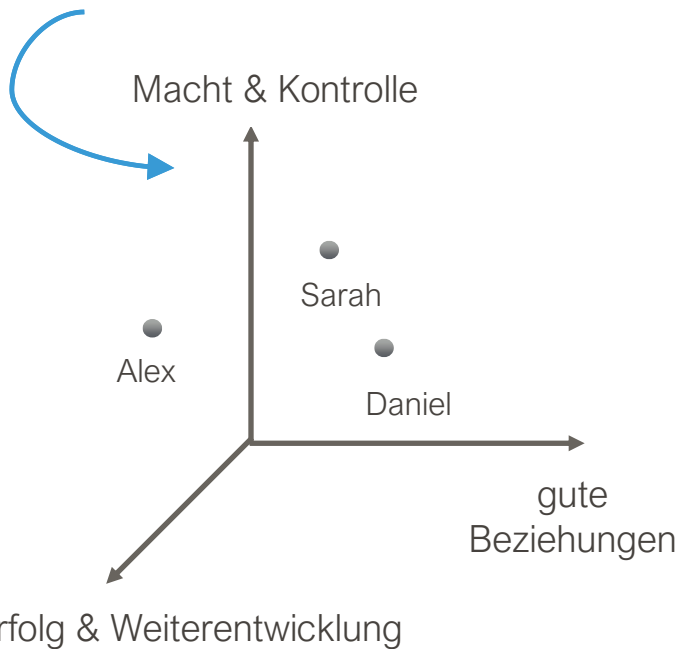
Von der Sprache zur Persönlichkeit

Brand-Awareness-Radar

Erfahren Sie anhand der Berichterstattung, Tweets und Kommentare zu Ihrem Unternehmen, wie über Ihr Unternehmen gedacht wird. Werden Sie z.B. tatsächlich als erfolgreiches Vorzeigeunternehmen gesehen oder ist die Wahrnehmung doch anders? Stellen Sie sich besser auf Ihre Kunden ein.

Feedback-Decoder

Täglich erhalten Unternehmen Feedback zu Produkten oder Aktionen. Mit dem Feedback-Decoder erfassen Sie Stimmungen objektiv und in Echtzeit. Sorgen Sie dadurch für mehr Kundenzufriedenheit.



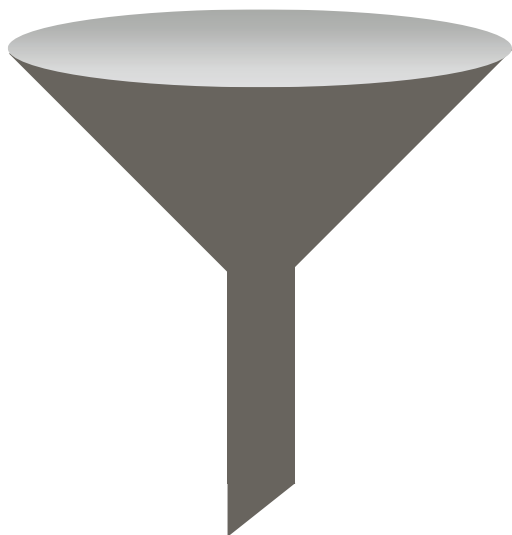
100 Worte Sprachanalyse GmbH
Weipertstraße 8-10
74076 Heilbronn

100worte.de
info@100worte.de

„Forget the content, celebrate the style.“

James W. Pennebaker
(US-amerikanischer Sozialpsychologe)

Ich
von
und
kaum
Wir
von
Ihre
Du
mehr
von
kaum



100 Worte

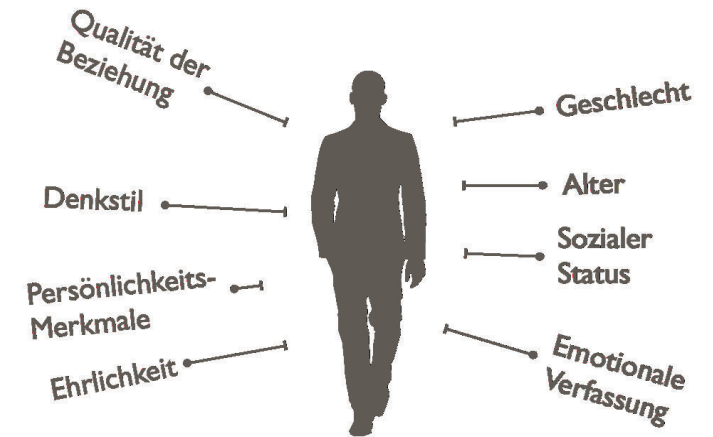
Innovativer Ansatz

100 Worte ist eine psychologische Sprachanalyse für geschriebene Texte. Anders als bei bisherigen Analysen geht es nicht nur um das "Was", sondern auch um das "Wie". So konnten Sozialpsychologen in wissenschaftlichen Studien nachweisen, dass die Struktur der Sprache Aufschluss darüber gibt, wie wir uns fühlen, was wir denken, wer wir sind und wie gut wir uns mit anderen verstehen. Entscheidend für die Sprachanalyse von 100 Worte ist eine besondere Art von Worten – die sogenannten Funktionsworte. Anders als Inhaltsworte haben Funktionsworte keine inhaltliche Bedeutung, sondern bilden vielmehr die Struktur der Sprache. Dadurch lassen sich Menschen ganz neu verstehen.



Ungeahnte Möglichkeiten

Die Sprache gibt Auskunft über die Persönlichkeit eines Menschen. 100 Worte kann diese Persönlichkeit in der Sprache ermitteln.



Denkstil

Durch Sprache drücken wir unbewusst aus, wie wir denken. Aktuell lassen sich zwei Denkstile in Sprache unterscheiden: Der analytische Stil, der sich durch die Verwendung von vielen Artikeln und Nomen auszeichnet, steht dem explorativen Denkstil gegenüber, der viele Pronomen (Ich, Du, Er, Sie...) verwendet.

Emotionen

Die Verwendung von Worten verrät etwas über die aktuelle Gefühlslage einer Person: Ist sie momentan traurig, ärgerlich oder fröhlich? Darüber hinaus zeichnen sich in Sprache aber auch generelle Charakterzüge ab und geben an, ob eine Person z.B. melancholisch ist und zur Depression neigt.